

Bull Deutschland feiert 50. Geburtstag - 5.000 Euro Spenden für gute Zwecke

Das Kölner Unternehmen feierte mit mehr als 400 Gästen – Mitarbeitern, Kunden, Partnern sowie mit Bürgermeister Manfred Wolf und Wolfgang Bosbach – am 9. Juli 2010 standesgemäß im Geißbockheim. Der Erlös einer Tombola über 5.000 Euro geht zu gleichen Teilen an den Förderverein für krebskranke Kinder e.V. in Köln und die Aktion Lichtblicke e.V. in Köln und Oberhausen.

Köln, 14. Juli 2010 – Was am 1. Juli 1960 als „Bull Deutschland Lochkartenmaschinen GmbH“ begonnen hat, ist mittlerweile zu einem maßgeblichen Player der deutschen IT-Branche gewachsen. *„Diesen Erfolg am Standort Köln wollten wir mit unseren Gästen feiern, dabei aber andere teilhaben lassen, die Unterstützung brauchen. Deshalb unsere Spende an zwei Institutionen, die eine für unsere Gesellschaft wesentliche Aufgabe übernehmen“*, meinen Michael Gerhards und Michael Heinrichs, beide Geschäftsführer der Bull GmbH.

50 Jahre Bull Deutschland – Prosperierende Zukunft am Standort Köln und deutschlandweit

Heute blickt die Bull GmbH mit vier Kernbereichen in eine prosperierende Zukunft. Seit seiner Gründung hat sich das Unternehmen grundlegend gewandelt: Von einem Vertreter der klassischen Großrechnerwelt hin zu einem modernen IT-Dienstleister, der Produkte und Services primär für den gehobenen Mittelstand maßschneidert. *„Deren IT-Abteilungen haben – unabhängig von der Branche – häufig die gleichen Probleme: Wie kann ich mein Rechenzentrum sicher und energieeffizient gestalten? Wie kann die IT die Geschäftsabläufe ohne Unterbrechung unterstützen? Wie kann die Auslastung der IT-Systeme optimiert werden? Und ist es eventuell sinnvoll, durch Outsourcing des IT-Betriebs oder Teilen davon die Kosten zu senken? Auf alle diese Fragestellungen können wir unseren Kunden Antworten geben“*, erläutert Bull-Geschäftsführer Michael Gerhards.

Diesem Ansatz vertraut eine loyale Kundenbasis von mehreren hundert deutschen Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen. Nach der Übernahme des Tübinger IT-Dienstleisters für anspruchsvolle Rechnerumgebungen, der science+computing ag, im Jahr 2008, bietet Bull diesen Kunden mit rund 500 Mitarbeitern in Deutschland ein bundesweit agierendes, flächendeckendes Service-Netzwerk. *„Viele dieser Kunden gehen den Weg mit uns bereits seit vielen Jahrzehnten und haben sich zur Anwendergemeinschaft DBUS (Deutschsprachige Bull User Society) zusammengeschlossen, in der sie den regelmäßigen Erfahrungsaustausch untereinander und mit der Bull GmbH pflegen“*, so Michael Heinrichs, kaufmännischer Geschäftsführer der Bull GmbH.

Besondere Schwerpunkte der Arbeit bilden dabei vier Bereiche: Infrastruktur-Systeme und Lösungen, Systemintegration und Geschäftsanwendungen, Infrastruktur-Services und Outsourcing sowie geschäftskritische Systeme und Sicherheitslösungen. *„Neben dieser kommerziellen IT ist aber seit 2005 auch das High Performance Computing, kurz HPC, eine weitere strategische Achse von Bull. Bull hat in Europa ein hohes Maß an Kompetenz für HPC aufge-*



baut. Projekte wie das beim Forschungszentrum Jülich und bei den Universitäten in Köln, Düsseldorf und jüngst auch in Münster zeigen unser professionelles Engagement in diesem Segment. Auch für Unternehmen ist HPC heute oft unabdingbar – so im Automobilbau, in der Pharmaindustrie, Chemie und Life Science. Gemeinsam mit unserer Tochterfirma science + computing können wir Unternehmen auch für HPC ganzheitliche Lösungen anbieten“, so Michael Gerhards zum neuesten, erfolgreichen Standbein des Jubilars Bull Deutschland.

„In vielen Projekten ist es uns gemeinsam mit unseren Mitarbeitern gelungen, Informationstechnologien einzuführen, die dazu beigetragen haben, die Wettbewerbsfähigkeit und damit die Marktposition unserer Kunden auszubauen. Darauf sind wir besonders stolz!“ schließen Gerhards und Heinrichs.

Weitere Informationen: www.bull.de.

Über Bull - Architect of an Open World™

Als einziges europäisches IT-Unternehmen bietet Bull Lösungen für die gesamte IT-Wertschöpfungskette eines Unternehmens. Wir unterstützen weltweit öffentliche und privatwirtschaftliche Kunden dabei, ihre IT-Systeme zu planen, zu optimieren und zu betreiben. Unsere Expertise liegt in der Modernisierung und Entwicklung von Informationssystemen auf Basis offener, flexibler und sicherer Lösungen, die Energie- und Kosteneffizienz in Einklang bringen.

Bull hat eine starke Präsenz in der Industrie, der Finanz- und Telekommunikationsbranche, der Öffentlichen Verwaltung und anderen Branchen. Das Vertriebsnetz von Bull und seinen Geschäftspartnern erstreckt sich weltweit auf über 50 Länder. 2008 erwirtschaftete die Bull-Gruppe mit ca. 8.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 1,13 Milliarden Euro. Im Jahr 2009 haben wir im Rahmen des JUROPA-Projekts des Forschungszentrum Jülich einen der schnellsten Supercomputer weltweit geliefert; er belegt Platz 10 der Top500-Liste im Juni 2009.

Die Bull GmbH ist die deutsche Vertriebs- und Service-Niederlassung der Bull-Gruppe mit Hauptsitz in Köln. Nach der Übernahme des Tübinger IT-Dienstleisters für anspruchsvolle Rechnerumgebungen, der science+computing ag, im Jahr 2008 bieten wir nun mit rund 500 Mitarbeitern in Deutschland unseren Kunden ein bundesweit agierendes, flächendeckendes Service-Netzwerk und Dienstleistungen, die auf den Bedarf der Kunden zugeschnitten sind. Schwerpunkte der Geschäftstätigkeit von Bull sind – neben dem Vertrieb von Server- und Speicherlösungen – Data Center Services, Green IT, Virtualisierung, Outtasking, IT-Betriebsunterstützung und High Performance Computing.

Pressekontakte Bull Deutschland:

Jeannette Peters
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bull GmbH
Von-der-Wettern-Straße 27
D-51149 Köln
telefon: +49(0)2203/305-1245
telefax: +49(0)2203/305-1818
presse@bull.de www.bull.de

Ulrich Richartz
Leiter Marketing
Bull GmbH
Von-der-Wettern-Straße 27
D-51149 Köln
telefon: +49(0)2203/305-1550
telefax: +49(0)2203/305-1818
presse@bull.de www.bull.de